

### Hinweise zur Installation des beigestellten Netzbetreiber-Gehäuses bei Anschluss über eine kundeneigene Übergabestation

#### Sicherheitshinweise:

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Bei nicht Beachtung der Installationshinweise können Brand oder andere Gefahren auftreten. Montagen am Netzanschluss 230 V AC dürfen nur im freigeschalteten Zustand durchgeführt werden. Die Einhaltung der 5 Sicherheitsregeln gemäß DIN VDE 0105 ist zu beachten.

#### Technische Daten des beigestellten Gehäuses:

##### Elektrische Werte

Versorgungsspannung U (netzunabhängig für mind. 8 Stunden)	24 V DC $\pm 10\%$
--	--------------------

empfohlene Vorsicherung	gG 10A
-------------------------	--------

Leistungsaufnahme	max. 20 W
-------------------	-----------

##### Anschaltung NOT-AUS

###### Befehl:

Schnittstelle	potentialfreier Kontakt (Schließer)
---------------	-------------------------------------

Schaltleistung	1A / 24VDC
----------------	------------

Ausgabezeit (max.)	1 Sekunde
--------------------	-----------

Anschluss	Klemme
-----------	--------

###### Rückmeldung:

Schnittstelle	digitaler Eingang
---------------	-------------------

Meldespannung	24VDC
---------------	-------

Anschluss	Klemme
-----------	--------

### Kommunikation mit der Kundenanlage

Schnittstelle	RS 485
Zulässige Buslänge (Stich)	5 m
Protokoll	IEC 60870-5-101
Anschluss	Klemme

### Umgebungseinflüsse

Temperatur	
Betrieb	-20 °C bis +55 °C

### Abmessungen Gehäuse

Außen- abmessungen	max. Höhe	300 mm
	max. Breite	400 mm
	max. Tiefe	280 mm

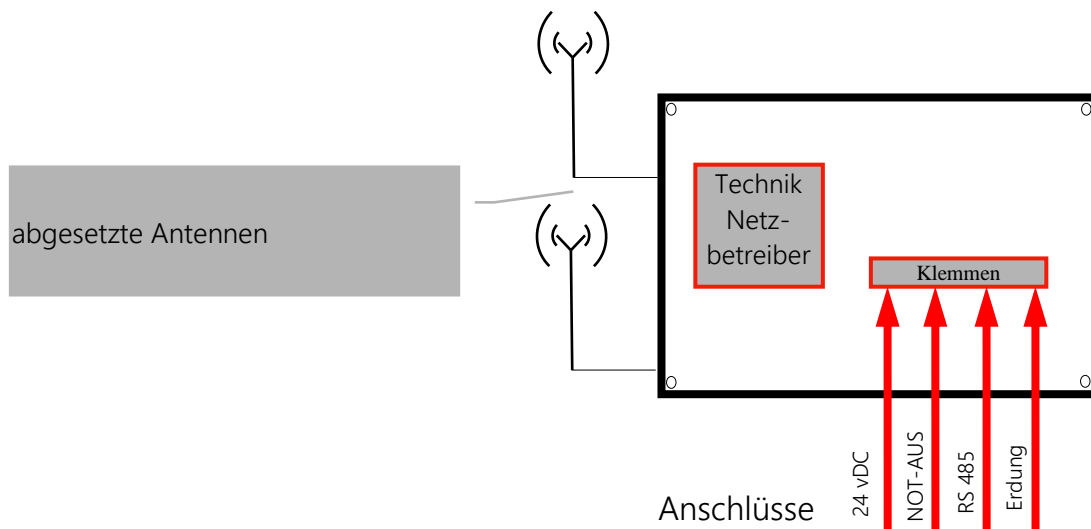
### Installationshinweise:

Das Fernwirkgerät/Gateway des Netzbetreibers wird in einem Gehäuse für Innenraummontage beige stellt. Der Kunde ist für den mechanischen und elektrischen Anschluss des Gehäuses verantwortlich. Eine Montage im Außenbereich ist nicht zulässig. Der Einbau des beige stellten Fernwirkgerätes/Gateways hat am Netzanschluss in der Übergabestation zu erfolgen.

Die elektrische Absicherung der Technik des Netzbetreibers erfolgt auf der Kundenseite im Verteilerschrank der Eigenzeugungsanlage (DC-Eigenbedarf).

Zum Anschrauben des Gehäuses an einer Wand sind in den Gehäuseecken Löcher vorgesehen.

Der Montageort des Gehäuses ist so zu wählen, dass die Technik für den Servicetechniker des NB jederzeit ohne Hilfsmittel leicht zugänglich ist (keine Montage in der Gefahrenzone von unter Spannung stehenden Teilen, keine Montage im Kabelkeller und in Höhen über 2 m Oberkante Gehäuse). Die Montage des Gehäuses im Traforaum der Übergabestation ist nicht zulässig.



Die Datenübertragung zwischen dem Fernwirkgerät/Gateway und der Zentrale des Netzbetreibers erfolgt grundsätzlich mittels Mobilfunk, in Ausnahmefällen wird Festnetztechnik eingesetzt. Den bei Einsatz von Festnetztechnik erforderlichen Platzbedarf gibt der Netzbetreiber im Zuge der Abstimmungen zum Netzanschluss projektspezifisch vor. Die Festnetztechnik ist gleichfalls an eine durch den Kunden bereitzustellende DC-Versorgung anzuschließen.

Die Beistellung der Datenanbindung (Mobilfunk bzw. Festnetz) sowie die Schaltung des Festnetzanschlusses erfolgt durch den Netzbetreiber oder ein beauftragtes Unternehmen.

Aus technischen Gründen ist es in der Regel erforderlich, bis zu zwei Mobilfunkantenne außen am Gebäude zu montieren. Beide Antennen müssen mindestens 1 Meter voneinander entfernt montiert werden. Der Netzkunde hat hierzu entsprechende Wanddurchbrüche (mindestens 17 mm Durchmesser) unterhalb der Dachkante der Station in räumlicher Nähe des beigestellten Gehäuses sowie Kabelwege (z.B. AP-Kabelkanal) zu realisieren. Die vorbereiteten Wanddurchbrüche sind so zu verschließen, dass bei Bedarf das Anbringen der Außenantennen vor Ort leicht möglich ist.

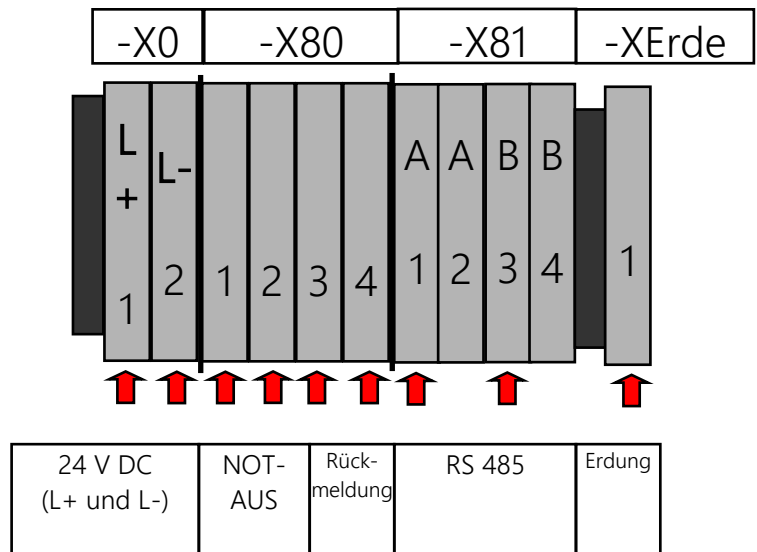
Die Montage der Antennen inkl. der zugehörigen Halterungen und der Antennenkabel erfolgt durch den Netzkunden.

### Klemmenbelegung:

Blindstopfen für alternativen  
Antennenkabelweg



Gehäuseoberseite



Gehäuseunterseite

Verschraubung für  
Antennenkabel

Verschraubungen

### Bild A1: Beispiel Schrankaufbau

empfohlene Anschlussleitungen/-querschnitte:

Hilfsspannung 24 V DC

NOT-AUS

Kommunikationsverbindung RS 485:

Erdungsleitung

**Kabelschirme sind einseitig auf Kundenseite zu erden.**

NYY-O 2x4

NYCY-4x2,5

Leitungstyp A, gem. EN 61158

„Industrielle Kommunikationsnetze -  
Feldbusse“

z. B. Li2YCY-PiMF

NYY-O 1x6

**Nicht benötigte Verschraubungen sind gegen Blindstopfen auszutauschen! Blindstopfen liegen dem Gehäuse bei.**

**Ein vollständiges Schaltungsbuch liegt dem ausgelieferten Gehäuse bei.**

**Hinweis:**

Der Inhalt dieses Dokumentes wird regelmäßig überprüft. Notwendige Korrekturen sind in den nachfolgenden Auflagen enthalten.

Technische Änderungen behalten wir uns vor.